

Curriculum Vitae

Jonas Bischof

Adresse: Von Roll-Strasse 10, 4600 Olten
E-Mail: jonas.bischof@fhnw.ch
Telefonnummer: +41 62 957 27 49
Institut: Institut für Professionsforschung und -entwicklung

Aktuelle Funktion

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Akademische Ausbildung

2018 – 2022 Master of Arts: «Bildung und Erziehung: Kultur – Politik – Gesellschaft», Eberhard-Karls Universität Tübingen
2013 – 2018 Bachelor of Arts in Erziehungswissenschaft & Musikwissenschaft, Universität zu Köln

Beruflicher Werdegang

Seit 2023 Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Hochschule für Soziale Arbeit, FHNW
2022 – 2023 Wissenschaftliche Hilfskraft im Projekt: «I.N.Ge – Infektionsschutz.Neu.Gestalten» am Zentrum für öffentliches Gesundheitswesen und Versorgungsforschung des Universitätsklinikums Tübingen
2022 – 2023 Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie, Universität Tübingen
2019 – 2022 Wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Inklusion, Heterogenität & Diversität, Universität Tübingen
2020 – 2021 Tutor am Institut für Soziologie in den Veranstaltungen «Einführung in die Mikrosoziologie» & «Methodenpraktisches Seminar», Universität Tübingen
2020 – 2021 Wissenschaftliche Hilfskraft in der Abteilung Sozialpädagogik, Universität Tübingen
2017 – 2018 Studentische Hilfskraft an der Professur für Erziehungswissenschaft, Schwerpunkt Bildung und Entwicklung in Früher Kindheit, Universität zu Köln

Forschungsprojekte

Seit 2023 «Eine Krise des Ermessens? Auswirkungen technischer Standardisierungen auf den Ermessensspielraum in der Sozialen Arbeit» Leitung: Dr. Lukas Neuhaus. Methode: Objektive Hermeneutik

Publikationen

Goldhausen, J., Hoferer, D., Bischof, J. & Kumalo, S.H. (2022). A Situated Account of Knowledge Making: Striving for Inter-Epistemic Dialogue. In K. Amos, F.

Masarovic, A. Rohstock & A. W. Wiseman (Eds.), *Perspectives on Educational Governance* (1st ed., pp. 205-226). Waxmann.

Biehler, L., Bischof, J., Boehme, A., & Hessing, T. (2020). Brave New Uni?: Gemeinsame Reflexionen nach dem SKEW 2019 – Ein Gespräch. In T. Hessing, F. Dobmeier, L. Möls, H. Esser, D. Bräunling, N. Stojek, & G. Krüger (Eds.), *Dynamiken des Pädagogischen: Perspektiven auf Studium, Theorie und Praxis* (1st ed., pp. 82–91). Verlag Barbara Budrich.
<https://doi.org/10.2307/j.ctv19qmcht.13>

Workshops

2021

«Was für eine Uni wollen wir? – Eine Übung im utopischen Denken.»
Workshop beim II. Studierendenkongress der Erziehungswissenschaft an der Universität Bielefeld, gemeinsam mit Lukas Biehler & Teresa Hessing.